

Mission Cattolica Italiana Allschwil-Leimental

Quaresima 2021

Con il Mercoledì delle Ceneri inizia la Quaresima, il tempo liturgico che ci prepara alla Pasqua di Risurrezione. In questo periodo così difficile a causa della pandemia, come vivere la Quaresima? Ha senso aggiungere sacrifici a quelli che già stiamo affrontando? In realtà la Quaresima non è e non dovrebbe essere vissuta come un tempo di tristezza e di sacrifici. Al contrario, essa è un tempo di grazia, che ha lo scopo di aiutarci a prendere coscienza del grande mistero dell'amore di Dio. E'un cammino che ci porta a vivere con una fede più consapevole e una gioia sempre più profonda la Pasqua del Signore, che è il mistero salvifico della vita di ognuno di noi. Come prepararci allora? Cosa fare? La tradizione cristiana, da sempre, ci suggerisce di vivere in modo più intenso la preghie-

ra, il digiuno e la carità. Perché proprio queste tre cose? Perché esse ci conducono a ciò che è essenziale per l'uomo. La carità, cioè l'amore, è il modo più autentico e bello di relazionarsi con gli altri. Il digiuno, cioè la rinuncia ad ogni forma di superfluo che confonde e soffoca la vita, ci aiuta a riscoprire noi stessi, chi veramente siamo. Infine, la preghiera, in tutte le sue forme, ci permette di rimanere in contatto con Dio, di tenere viva la relazione più importante della vita. Non si tratta dunque di fare sacrifici, ma di crescere per vivere meglio con gli altri, con noi stessi e con Dio. Accogliamo, allora, questo tempo quaresimale come un dono, non come una penitenza. E' un tempo di grazia per noi e per la nostra comunità. Buon cammino a tutti.

Padre Giuseppe

AGENDA

Sabato 13 febbraio

18.30 S. Messa prefestiva, S. Pio X

Domenica 14 febbraio

11.00 S. Messa, S. Teresa

Mercoledì 17 febbraio – Le Ceneri

14.30 Via Crucis e rito delle Ceneri,
S. Teresa

Sabato 20 febbraio

18.30 S. Messa prefestiva, S. Pio X

Domenica 21 febbraio

11.00 S. Messa, Ss. Pietro e Paolo

Mercoledì 24 febbraio

14.30 Via Crucis, S. Teresa

Tutti i giorni feriali

18.30 S. Messa, S. Pio X (Basilea)

Tutti i sabati

18.30 S. Messa prefestiva, S. Pio X

AVVISI

Durante la Quaresima

Tutti i mercoledì, alle ore 14.30, stazioni della Via Crucis in S. Teresa.

Preghera per i malati di Covid-19

Santa Madre di Dio, sotto la tua protezione cerchiamo rifugio. Non disprezzare le suppliche di noi che siamo nella prova, e liberaci da ogni pericolo, o Vergine gloriosa e benedetta.

O Maria, tu risplendi sempre nel nostro cammino come segno di salvezza e di speranza. Noi ci affidiamo a te, salute dei malati, che presso la Croce sei stata associata al dolore di Gesù mantenendo ferma la tua fede. Tu sai di che cosa abbiamo bisogno e siamo certi che provvederai perché come a Cana di Galilea, possa tornare la gioia e la festa dopo questo momento di prova. Aiutaci Madre del Divino Amore a conformarci al volere del Padre e a fare ciò che ci dirà

Gesù che ha preso su di sé le nostre sofferenze e si è caricato dei nostri dolori per condurci attraverso la Croce alla gioia della Resurrezione. Amen.

Papa Francesco, maggio 2020

Offerte per la Missione e i progetti

Ccp 41-584561-9. Grazie!

Mission e Segreteria

P. Valerio Farronato, Parroco

P. Giuseppe Ghilardi, missionario

Maria Angela Kreienbühl-Baldacci
segretaria e collaboratrice pastorale
Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09, Tel. 079 682 31 76
mci.segreteria@bluewin.ch
www.mci-allschwil.ch

Orario di Missione e di Segreteria
dal martedì al venerdì:
ore 9.00–12.00 e ore 15.00–18.00

Pastoralraum Leimental



Zerstörte Ernten: Auf der Farm von Roniton und Evis Lopez in Aklan auf den Philippinen fielen 2013 viele Bananenstauden, Kokospalmen und Mangobäume durch den starken Wind des Taifuns Haiyan um.

Ökumenische Kampagne 2021

Was hat der Klimawandel mit Gerechtigkeit zu tun?

Die Länder des globalen Südens sind bereits jetzt am stärksten von den Folgen des Klimawandels betroffen, obwohl sie am wenigsten dazu beigetragen haben. Für Brot für alle/Fastenopfer/Partner sein ist es eine Frage der Gerechtigkeit, dass die Nationen und deren Bürger/innen, welche hauptsächlich für Treibhausgasemissionen verantwortlich sind, endlich Verantwortung übernehmen. Die Schweiz ist eines dieser Länder. Um auf die Klimakrise zu antworten und die Erde zu bewahren, ist eine Umkehr zu einem genügsameren Lebensstil notwendig. Nur so können wir die Schattenseite unseres Handelns minimieren und den globalen Temperaturanstieg auf 1,5 °Celsius begrenzen. Wir Menschen haben die Erde bereits um 1 °Celsius erwärmt, mit schwerwiegenden Folgen – weltweit wie hier bei uns in der Schweiz. Um Schlimmeres abzuwenden, sehen das Pariser Klimaabkommen und die Wissenschaft 1,5 °Celsius als Grenze dessen, was man der Natur und damit auch der Menschheit zumuten kann. Brot für alle/Fastenopfer/Partner sein fordern, dass die Schweiz bis spätestens 2040 «Netto-0» umsetzt – und zwar im Inland. Das heisst, dass alle in der Schweiz verursachten Treibhausgasemissionen auf Null reduziert oder durch inländische Senken (z.B. Wälder) kompensiert werden müssen. Zentral ist dabei ein politischer Fahrplan und Gesetzesrahmen mit konkreten Meilensteinen, die

Elke Kreiselmeyer

Pastoralraum Leimental

Elke Kreiselmeyer

Pastoralraumleiterin

elke.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch

Roger Schmidlin, Leitender Priester

Rita Kümmeli

Pastoralraumsekretärin

Tel. 061 721 11 66

sekretariat@rkk-therwil.ch

Binningen-Bottmingen



Religionsunterricht

Für die Entwicklung und das Verständnis für unsere multikulturelle Gesellschaft brauchen Kinder die Auseinandersetzung mit Fragen über den Glauben und die Religionen. Der ökumenische Religionsunterricht bietet diese Möglichkeit an und wird an der Schule konfessionsübergreifend unterrichtet. Dazu sind alle Schüler/innen herzlich willkommen! Das Wissen über unsere Kultur und die damit verbundenen christlichen Bräuche stärken die Kinder in ihrer Identität. Im Unterricht diskutieren die Schüler/innen über die Werte der Freundschaft, der Versöhnung, der Gemeinschaft und vieles mehr. Die biblischen Geschichten ermöglichen den Schülern/innen, über Gott, Jesus und

das eigene Leben nachzudenken. Den Blick auf die Weltreligionen zu richten und diese zu vergleichen, ist ein wichtiges Element, damit wir diese verstehen und wertschätzen. Ausserhalb der Schule bieten wir im Jahresrhythmus Schülergottesdienste an. In der dritten und vierten Klasse werden die Kinder an einem Nachmittag in die Kirchgemeinde ihrer Konfession eingeladen und lernen auf spielerische Art die kirchlichen Räume der Pfarrei kennen. Bei diesen Anlässen und Projekten arbeiten alle Katecheten/innen mit grossen Engagement und mit Herzblut mit.

*Herzlichen Dank!
Teamleitung
Religionsunterricht, Patricia Helfenberger
patricia.helfenberger@rkk-bibo.ch*

AGENDA

Samstag, 13. Februar

17.45 Eucharistiefeier in Bottmingen (H. Warnebold)

Sonntag, 14. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier (H. Warnebold)

Dienstag, 16. Februar

9.15 Kein Gottesdienst

Mittwoch, 17. Februar

Aschermittwoch

19.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier und Aschesegen (C. Gross)

Samstag, 20. Februar

17.45 Eucharistiefeier in Bottmingen (W. Meier)

Sonntag, 21. Februar

1. Fastensonntag

10.30 Eucharistiefeier (W. Meier)

JZ: Hildi Mathys, Hanspeter Mathys, Markus Mathys

Dienstag, 23. Februar

9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier (B. Hänggi)

MITTEILUNGEN

Kollekte

13./14. Feb. Diözesanes Opfer
20./21. Feb. Verein Christlich-jüdischer Dialog.
Herzlichen Dank für jede Gabe!

Gottesdienste

Wegen der Beschränkung der Teilnehmerzahl empfehlen wir weiterhin, sich telefonisch im Pfarramt anzumelden.

Alle kurzfristigen Informationen sind an der Kirchentüre und auf der Website www.kathbl.ch unter der Kachel Corona: Behördliche Informationen und Hilfsangebote zu finden.

Kraft der Verbindung/Segensfeier für Liebende zum Valentinstag
Samstag, 13. Februar, 18.00 Uhr
(Anmeldung erforderlich)

Liebe Paare, wenn die Stürme des Lebens uns durcheinander wirbeln, dann spüren wir es besonders: «Wie gut ist es, nicht allein zu sein.» Die Verbindung zu einem liebenden Menschen gibt Halt und Kraft. Am Vorabend zum Valentinstag werden wir mit Musik und biblischen Impulsen Ihre Liebe feiern. Die Band «El Grupo Vaivén – Musica sin fronteras» wird uns durch den Gottesdienst begleiten. Auf einen persönlichen Paarsegen, den anschliessenden Tanz und Apéro müssen wir in diesem Jahr verzichten. Anmeldung mit Namen und Mail oder Telefon über Tel. 061 425 90 00 oder info@rkk-bibo.ch bis Do., II.2. Max. Teilnehmende: 25 Paare.

Ingrid Schell, Seelsorgerin und Carmen Ehinger mit «El Grupo Vaivén»

Ökumenischer Vinzenzverein

Binningen-Bottmingen

Merci allen Spenderinnen und Spendern! Der Vorstand des ökumenischen Vinzenzvereins dankt den neuen und den langjährig treuen Gönnerinnen und Gönner, die unserem alljährlichen Spendenaufdruff nachgekommen sind. Durch Ihre Spenden konnten wir zahlreichen Einzelpersonen und Familien, die von Armut betroffen sind, eine finanzielle Gabe zukommen lassen. Traditionell wurde in der Weihnachtszeit ein Teil dieser Spenden an Alleinerziehende, Einzelpersonen oder Familien in prekären Lebenssituationen verteilt, damit vielleicht eine kleine Freude ermöglicht oder schwierige Umstände erleichtert werden konnten. Während des weiteren Jahres hilft der Vinzenzverein von Not betroffenen Menschen in Binningen und Bottmingen unbürokratisch. Wir freuen uns jederzeit über Spenden für den zweoanerkannten Vinzenzverein auf dem PC 40-27601-6.

*Ökumenischer Vinzenzverein
Binningen-Bottmingen, Kathrin Knoepfli,
Präsidentin und Vorstand*

Neue Homepage der Pfarrei

Nach einem neuen Logo für die Pfarrei Heilig Kreuz, das just zu Beginn des 125. Jubiläumsjahres (Kirchweih 1896) und am Jahresanfang 2021 verschiedentlich vorgestellt wurde, wird in wenigen Wochen auch die neue Homepage www.rkk-bibo.ch online gehen. Seien wir gespannt auf eine neue und zeitgemäss Präsentation der Pfarrei Heilig Kreuz. Vielen Dank schon jetzt den begleitenden Helfern/innen aus der Pfarrei, dem Mitarbeiter/innen-Team und den hinzugezogenen «Profis».

Carsten Gross

Plan B – 28. Februar bis 8. März

Weltgebetstagefeier 2021

Feiern wir dieses Jahr den Weltgebetstag (WGT) einmal anders: Lassen wir Vanuatu in der dort verbreiteten Kommunikationsform mittels «Sandbildern» zu uns sprechen. Besuchen Sie in der Zeit vom 28. Februar bis 8. März unsere drei Kirchen: Kirche Heilig Kreuz, Kirche Bottmingen oder Paradieskirche (9.00–19.00 Uhr). An Stellwänden finden Sie Texte und Bilder, die über Vanuatu, das Leben, Geografie etc. informieren. Auf bereitstehenden Tischen finden Sie neben der diesjährigen Liturgie auch Sandschalen. Diese warten auf Ihren kreativen Finger, der unbedingt ein Bild in den Sand malen will. Da diese Art der Kunst vergänglich ist, bitten wir Sie, Ihre Kreation mit Ihrem Natel zu fotografieren und an Tel. 076 565 02 16 (via WhatsApp, Threema, Signal, Telegram oder Viber an Anita Eggle) zu senden. Weitergeleitete Bilder werden auf den Homepages der beiden Kirchengemeinden aufgeschaltet. Begleitend werden Sie auf unseren Homepages www.kgbb.ch oder www.rkk-bibo.ch einen Podcast mit Musik und Gedanken zum Weltgebetstag finden. Im Sommer (weitere Infos folgen) wird der gemeinsame Weltgebetstage-Gottesdienst stattfinden, in dem wir die Liturgie wie gewohnt gemeinsam feiern. Ein anschliessender gemeinsamer Apéro ist dann ebenfalls geplant. Lassen Sie sich ein auf die «WGT-Variante 2021» und freuen Sie sich mit uns auf kreative Sandbilder – eine neue Form der Kommunikation.

Ihr ökumenisches WGT-Team

Eva-Maria Fontana, Meike Weisgerber und Anita Eggle

Pfarrei Heilig Kreuz

Pfarramt/Sekretariat

Margarethenstrasse 32

4102 Binningen

Tel. 061 425 90 00

Mo–Fr 8.00–11.30 und 13.30–16.30

Während den Schulferien:

Mo–Fr 8.00–11.30

info@rkk-bibo.ch, www.rkk-bibo.ch

Seelsorgeteam

Diakon Carsten Gross, Gemeindeleiter

Heinz Warnebold, leitender Priester

Ingrid Schell, Theologin

Annette Jäggi, Theologin

Elke Kreiselmeyer, Theologin

Anouk Battfeld, Jugendarbeiterin

Winona Francis, Jugendarbeiterin

Sozialdienst

Andrea Wittwer Keller

a.wittwer@rkk-bibo.ch

Martin Böhnel

sozialarbeit@rkk-bibo.ch

Tel. 061 425 90 01

Oberwil

Weil es der Seele gut tut

Sich mit Freunden/innen ausserhalb der Schule treffen, die nächste Reise planen, gemeinsam Konzerte oder Sportveranstaltungen besuchen, einfach gemütlich etwas essen gehen, Shoppen oder die eigene Zukunft mitgestalten ist in dieser Zeit schwieriger geworden. Es breiten sich Zukunftsängste schleichend in den Seelen der jungen Menschen aus. Das wird auf die Dauer nicht ohne Folgen bleiben.

Wenn die Seele Schaden leidet, dann wirkt es sich auf das ganze weitere Leben aus. Viele Jugendliche haben keinen Zugang mehr zu Spiritualität und Glauben. Dabei haben die Menschen schon seit jeher in der eigenen Spiritualität Sinn und Halt gerade dann gefunden, wenn man sich bildlich gesprochen im Tal der Tränen befindet. Der christliche Glaube gab den Menschen früherer Generationen besonders in Krisenzeiten einen inneren Halt. In den unbeschwerteren und glücklichen Zeiten, die wir bei uns in der Schweiz erleben durften, haben wir uns von der christlichen Spiritualität weitestgehend verabschiedet. Dabei kann nur der Blick auf die Unendlichkeit dieses endlichen Lebens auf Erden einigermassen erträglich machen.

Wer eine Kirche betritt, steht auf heiligem Boden, auch bei uns in Oberwil. Es ist eine andere Welt, ein Fenster mit Blick in die Ewigkeit. Eine Kerze anzünden und zur inneren Ruhe kommen. Es



Raymond Reitzer

weitet den Blick auf viel mehr als die momentanen Sorgen des Alltags dieser Pandemie. Das innere Gleichgewicht stellt sich ein. Die Seele kommt zur Ruhe und die Stille ist Balsam für sie.

Jesus Christus spricht: Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid, ich werde euch den inneren Frieden geben. Ich bin gütig und von Herzen demütig, so werdet ihr Ruhe finden, Ruhe für eure Seele. (Mt 11,28)

Wenn wir diese Einladung von Jesus annehmen können, finden wir die innere Kraft, vieles im Leben aus dem Vertrauen auf die Liebe Gottes zu bestehen. Junge Menschen brauchen Gemeinschaft, Abwechslung, Sport, Konzerte, Ausgang, Freunde und Kolleginnen. Sie brauchen aber auch einen «Balsam für die Seele». Die katholische Kirche von Oberwil ist wie alle Kirchen offen für diesen Raum der inneren Heilung. Wir vom Seelsorgeteam (Carmela Engeler, Heinz Warnebold, Ferdinand Lewedei und Bernhard Engeler) sind für ein begleitendes Gespräch offen. Tel. 061 401 34 12 oder WhatsApp 079 543 28 39.

Bernhard Engeler, Diakon

MITTEILUNGEN

Zwei Anbetungen

Es sind alle herzlich eingeladen, Jesus zu folgen, der uns mit den Worten einlädt: Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid. Jeden Freitagnachmittag in der Kirche (ausser in den Schulferien) um 14 Uhr bieten Carmela Engeler und Agnes Hasenfratz die heilsame Begegnung mit Christus im Sakrament des Allerheiligsten an. Jeden 2. Freitag im Monat bieten unsere Sakristanin Christin Kunnathuparambli und Diakon Bernhard Engeler eine Anbetungsstunde um 19.00 Uhr an. Nächste Möglichkeit ist am Freitag, 12. Februar.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Während den Schulferien jeweils Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Aschermittwoch

Dieses Jahr feiern wir den Aschermittwoch am 17. Februar. Es ist der Beginn der 40-tägigen Fastenzeit als Vorbereitung auf das grösste Fest der Christenheit. In dieser Auszeit sind wir alle eingeladen, uns auf Ostern vorzubereiten und unser Leben zu hinterfragen. Am Ende der Fastenzeit dürfen wir das Sakrament der Versöhnung und der Busse empfangen, entweder in einer der beiden Bussfeiern, bei einem persönlichen Gespräch bei unserem leitenden Priester Heinz Warnebold oder in der Beichte in einem Kloster oder in einer anderen Pfarrei. In zwei Gottesdiensten haben Sie die Gelegenheit, bewusst den Beginn der Fastenzeit mitzuerleben. Mit den Worten: «Gedenke Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehrst», und der Austeilung des Aschekreuzes lädt die Kirche uns ein, sich auf das Wesentliche in unserem Leben zu besinnen. Jesus selbst hat 40 Tage in der Wüste gefastet und gebetet, bevor er seine befreiende und glücklich machende Botschaft seines himmlischen Vaters den Menschen anvertraute.

Herzliche Einladung an alle.

Fastenopferunterlagen

Diese wurden an alle Haushalte versendet und liegen in der Kirche ab dem Aschermittwoch auf.

Kreuzwegstationen

Wer den Blick auf seine eigenen Hände legt, der kann in ihnen Lebenslinien erkennen. Der diesjährige Kreuzweg lädt uns nicht nur dazu ein, des Leidens und Sterbens Jesu zu gedenken, vielmehr können wir bei den einzelnen Leidensstationen unser eigenes Leben erkennen. Die Stationen zeigen die Hände Jesu. Am

Donnerstag, 18. März, um 19 Uhr sind Sie alle eingeladen, der 14 Leidensstationen in einer Kreuzwegandacht zu gedenken und sich so ganz bewusst auf die heilige Woche einzustimmen.

Morgengebet in der Kirche

Mittwoch, 24. Februar, 6.15 bis 6.45 Uhr.

Kath. Frauenverein Oberwil

Aufgrund der momentanen Situation (Covid-19) findet die GV März 20/21 in schriftlicher Form statt. Wir danken fürs Verständnis.

Goldene Hochzeit 2020 und 2021

Da aufgrund der Pandemie die Feier der «goldenen Paare 2020» und die Feier für die Jubelpaare 2021 entfallen, und Sie, als Jubelpaar, trotzdem ein persönliches Anerkennungsschreiben und ein Geschenk des Bischofs erhalten möchten, dann melden Sie sich bitte bis Mitte März auf dem Pfarramt.

Durch das Sakrament der Taufe in unsere Kirche aufgenommen

wurde Leonardo Bernard Alexander Barisch, Sohn von Maximilien Murone und Helena Barisch. Wir wünschen den Eltern viel Freude mit ihrem Kind und Gottes Segen.

Durch den Tod aus unserer Mitte genommen

wurden Gertrud Kröpfli-Bächle, 1926, Langegasse 61, und Anna Maria Zgraggen-Obert, 1940, Langegasse 61. Der Herr schenkt ihnen das Leben neu! Den Angehörigen wünschen wir von Herzen Trost und Segen.

Opfer

Kirche in Not und Wegbegleitung Leimental (Kanzeltausch) je Fr. 408.- Regionale Caritasstellen Fr. 501.35 7.2.: Kollegium St-Charles, Pruntrut 14.2.: Diöz. Kirchenopfer

Pfarrei St. Peter und Paul

www.rkk-oberwil.ch

Seelsorgeteam

Bernhard Engeler, Gemeindeleiter
Tel. 061 401 34 12

Heinz Warnebold, Leitender Priester
Tel. 079 322 39 32

Carmela Engeler-La Licata, Katechetin
Tel. 079 473 47 79

Ferdinand Lewedei Müller

Jugendarbeiter/Jugendseelsorger
Tel. 076 560 33 38

Sekretariat, Bielstrasse 1

Annelies Enz
Tel. 061 401 34 12
pfarramt@rkk-oberwil.ch

Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3

Stephan Späti
Tel. 061 401 22 16

AGENDA

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 13. Februar

18.15 Kommunionfeier mit Schnitzelbänken als Predigt

Sonntag, 14. Februar

9.30 Kommunionfeier mit Schnitzelbänken als Predigt

11.00 Kommunionfeier Liveübertragung mit Schnitzelbänken als Predigt

17.00 Misa en español

Dienstag, 16. Februar

9.15 Messfeier für die Frauen der Pfarrei. Messe: Othmar Imhof-Degen

Mittwoch, 17. Februar

Aschermittwoch

10.00 Messfeier

19.30 Messfeier Liveübertragung

Donnerstag, 18. Februar

9.15 Messfeier

9.45 Rosenkranzgebet

Freitag, 19. Februar

18.30 Messfeier. Dreissigster: Frieda Maria Degen-Vogel. JZM: Maria Seiler. Messe: Manfred Pauen

1. Fastensonntag

Samstag, 20. Februar

18.15 Messfeier

Sonntag, 21. Februar

9.30 Messfeier

11.00 Messfeier Liveübertragung

17.00 Misa en español

Dienstag, 23. Februar

9.15 Messfeier für die Frauen der Pfarrei. JZM: Karl Seitz-Schilling
Messe: Othmar Imhof-Degen

Mittwoch, 24. Februar

6.15 Morgengebet

Donnerstag, 25. Februar

9.15 Messfeier

9.45 Rosenkranzgebet

Freitag, 26. Februar

18.30 Dreissigster: Maria Busam-Oswald. Messe: Manfred Pauen

Therwil/Biel-Benken



Teile der Insel Pari vor der Küste der indonesischen Hauptstadt Jakarta werden wegen des Klimawandels regelmässig vom Meerwasser überflutet. Zum Schutz vor den steigenden Fluten wurden Mangrovenbäume gepflanzt.

Fastenopferkampagne 2021

Der Klimawandel und die dramatischen Folgen für die Länder des Südens stehen im Zentrum der diesjährigen ökumenischen Kampagne. Bitte beachten Sie dazu den Text in der Rubrik Pastoralraum Leimental. Dieser Ausgabe von «Kirche heute» liegt der Fastenkalender bei mit

wichtigen Informationen zum Thema. Wir können es kurz machen: Wir müssen umkehren. Wir alle müssen darüber nachdenken, wo wir konkret unseren Beitrag leisten können. Helfen Sie mit. Für diese Erde und die Zukunft unserer Kinder und Grosskinder.

AGENDA

Samstag, 13. Februar, Biel-Benken

17.00 Valentinstags-Gottesdienst mit Segen für alle, speziell für Paare
Predigt: Jutta Achhammer

Sonntag, 14. Februar, Therwil

6. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Valentinstags-Gottesdienst mit Segen für alle, speziell für Paare
Predigt: Jutta Achhammer
Dreissigster für Maria Frei und Rita Röthlisberger. JG für Alfred und Rosa Renz-Stampfli sowie Margrit Renz-Gschwind, Emma und Josef Brodbeck-Guthäuser sowie Tochter Stefanie, Luise und Karl Hügin-Ackermann sowie Enkelin Luzia Meyer

Montag 15. Februar

8.15 Ökum. Morgengebet in der Dorfkirche Biel-Benken

Dienstag, 16. Februar

17.00 Rosenkranz in Therwil

Mittwoch, 17. Februar

Aschermittwoch

9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier und Aschenkreuz

17.00 Rosenkranz in Therwil

Freitag, 19. Februar

15.30 Gottesdienst im Blumenrain entfällt

Samstag, 20. Februar, Biel-Benken

17.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier und Aschenkreuz
Predigt: Walter Bochsler

Sonntag, 21. Februar, Therwil

1. Fastensonntag

10.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier und Aschenkreuz
Predigt: Walter Bochsler
JM für Johanna Zemp-Hackl

Montag, 22. Februar

8.15 Ökum. Morgengebet in der Dorfkirche Biel-Benken

Dienstag, 23. Februar

17.00 Rosenkranz in Therwil

Mittwoch, 24. Februar

9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier

17.00 Rosenkranz Therwil

Freitag, 26. Februar

15.30 Gottesdienst im Blumenrain entfällt

Kollekten

13./14. Diözesane Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie in Solothurn

20./21. Stiftung Autismuszentrum Aesch BL

MITTEILUNGEN

Aus unserer Pfarrei wurden bestattet
Rita Hochstrasser-Bachmann, Therwil, und Josefine Schmid. Gott schenke ihnen den ewigen Frieden.

Gottesdienste zum Valentinstag

Jetzt ein Gottesdienst für Paare am Valentinstag? Ja, unbedingt! Gerade jetzt verbringen wir viel Zeit mit unserer Familie und mit unserem/r Partner/in zu Hause, und es locken uns keine Guggenproben und kein Sportprogramm aus dem Haus. Wann also, wenn nicht jetzt, ist es eine gute Zeit, um einander wertzuschätzen und für die schönen Seiten einer Partnerschaft oder einer wichtigen Freundschaft Danke zu sagen? So lade ich alle Menschen, die verheiratet sind oder in einer anderen Form einer Partnerschaft zusammenleben und auch all diejenigen Menschen ein, die über eine wichtige Bekanntschaft oder Freundschaft nachdenken möchten, diese Zeit zu nutzen und sich in einem der beiden Gottesdienste an diesem Wochenende segnen zu lassen. *Jutta Achhammer*

«Brot zum Teilen» in Therwil

Bei jedem mit einem Fähnchen gekennzeichneten Brot in der Bäckerei Grellinger fliesst eine Spende von 50 Rappen an ökumenische Projekte und Programme von Brot für alle/Fastenopfer/Partner sein in Afrika, Asien und Lateinamerika. Die Aktion findet vom 17. Februar bis 4. April statt. *Anouk Battefeld*

Goldene Hochzeit –

Jubelpaare der Jahre 2020 und 2021
Die auf den 24. April 2021 verschobene Feier der «goldenen Paare 2020» und die Feier für die Jubelpaare 2021 am 4. September 2021 entfallen aufgrund der Covid-19-Pandemie. Der Bischof wird diesen Jubelpaaren auf Wunsch ein persönliches Anerkennungsschreiben mit einem Geschenk zustellen. Jubelpaare der Jahre 2020 und 2021, welche dies wünschen, bitten wir, sich im Pfarrsekreariat bis 19. Februar zu melden.

Ökum.-meditative Taizé-Feier

Sonntag, 28. Februar, 19 Uhr, ref. Kirche

«Ersatz» für ökumenischen Spaghetti-Tag 2021 am Therwiler Märt

Am 3. und am 24. März verkaufen wir auf Spendenbasis am Therwiler Märt ein «Kochset» für Zuhause: ein Pack Spaghetti mit passendem Gewürz. Der Erlös geht an ein Hilfsprojekt. Wir freuen uns, wenn sie an unserem Stand vorbeikommen und das Projekt unterstützen.

OK Spaghetti-Tag

Sternsingern mal anders

Normalerweise ziehen die Sternsinger/innen von Jungwacht und Blauring Therwil von Haus zu Haus, um ihren Segen mitzubringen. Dieses Jahr machte das Coronavirus uns jedoch einen Strich durch die Rechnung. Dennoch konnten wir mit unseren Sternsinger-Säckchen, welche mit Weihrauch, gesegneter Kreide und Informationen rund um das Sternsingen und den beiden Hilfsprojekten versehen waren, eine angemessene Alternative bieten. Zusätzlich erreichten uns Videos von kreativ gewordenen Sternsingern und Sternsingern, die online die «frohe Botschaft» verkünden konnten. Ein Dankeschön an alle, die sich beteiligt haben. Für die Hilfsprojekte «Kovive» und «The Hungerproject» konnten wir rund Fr. 2600.– sammeln. Wir hoffen, dass wir 2022 wieder persönlich den Segen an Ihrer Haustüre anbringen können.

Leitungsteam

Jahresbericht 2020 der Wegbegleitung Leimental ist da

Druckfrisch und lesenswert finden Sie den Jahresbericht in unseren Sekretariaten, Kirchen und Kirchengemeindezentren. Wenn Sie in einer Krisensituation sind und Begleitung wünschen, melden Sie sich. Wir sind gerne für Sie da und unterstützen Sie dabei, den für Sie guten nächsten Schritt zu gehen. Unter www.wegbegleitung-leimental.ch finden Sie alle Informationen.

Gabriela Bröcker, Stellenleiterin

Ökumenische Kampagne

Bitte beachten Sie die Hinweise bei der Rubrik Pastoralraum Leimental

Pfarrei St. Stephan

Gemeindeleitung

elke.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
ralf.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
www.rkk-therwil.ch

Seelsorge

jutta.achhammer@rkk-therwil.ch
philippe.moosbrugger@rkk-therwil.ch

Mitarbeitender Priester

Vakant

Sozialarbeiterin

Tel. 079 136 46 02
anouk.battefeld@rkk-therwil.ch

Wegbegleitung Leimental

Gabriela Bröcker, Tel. 061 723 96 90
wegbegleitung@ref-kirche-ote.ch

Sekretariat

Tel. 061 721 11 66
Rita Kümmerli, Miriam Scholz
sekretariat@rkk-therwil.ch

Sigristinnen

Tel. 079 630 75 20
Gabriela Rest, Fränzi Baltisberger

Hauswartin

Tel. 079 578 65 67
Rita Kümmerli, Mo-Fr 8-12 Uhr

Ettingen

Fastenopfer



Fastenopferkampagne

«Klimagerechtigkeit» ist das Thema der Ökumenischen Kampagne 2021 von Fastenopfer und Brot für alle. Sie findet vom 17. Februar bis 4. April statt.

Diese Kampagne begleitet uns in der Fastenzeit jeweils im Gottesdienst, Religionsunterricht und am ökumenischen Gottesdienst, welcher am 21. März um 11 Uhr im Rekizet stattfindet.

Dieser Ausgabe von «Kirche heute» liegt der Fastenkalender «Drehbuch für eine bessere Zukunft» bei.

Diverse übrige Informationen und die Fastenopfersäckli liegen in der Kirche auf. Herzlichen Dank für Ihr Interesse, Ihre Spenden und Ihr Mitmachen. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und frohe Fastenzeit! *Roger Schmidlin, Pfarrer*

Klimagerechtigkeit – jetzt!

Um die Schöpfung zu bewahren, ist ein genügsamerer Lebensstil notwendig. Klimagerechtigkeit braucht die Lust an «weniger» Ressourcenverbrauch und dafür «mehr» Solidarität mit den Menschen, die unter den Folgen leiden. Da-



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

zu können wir als Individuen beitragen – genauso sind jedoch die Wirtschaft und die Politik, aber auch die Kirchen gefordert. Mit unserem neuen Kampagnensujet wollen wir auf die Schattenseite unseres Verhaltens hinweisen und zeigen, was das in anderen Gegenden der Welt bedeuten kann. So hat etwa übermässiger Fleischkonsum zur Folge, dass viel Futtermittel und Weidefläche benötigt wird. Dies wird unter anderem durch Brandrodungen von Regenwald erreicht. Fehlender Regenwald führt wiederum zu massiven klimatischen Veränderungen.

M. von Arb,

Kampagnenkoordinator
Fastenopfer und Brot für alle

AGENDA

6. Sonntag im Jahrkreis

Samstag, 13. Februar

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Februar

10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 16. Februar

18.30 Anbetung vor dem Allerheiligsten

19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Februar

Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

9.00 Eucharistiefeier, Rosenkranz

Freitag, 19. Februar

19.00 Eucharistiefeier

JZ für Eugen und Frieda Vogel-Besler

Dreissigster: Ida Striby-Dreier

1. Fastensonntag

Samstag, 20. Februar

16.30 Beichtgelegenheit

18.00 Eucharistiefeier

JZ für Alice und Walter Stebler-Ackermann, Karl Gorrengourt-Thüring

Sonntag, 21. Februar

10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 23. Februar

Hl. Polykarp

18.30 Anbetung vor dem Allerheiligsten

19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Februar

Hl. Matthias

9.00 Eucharistiefeier, Rosenkranz

Freitag, 26. Februar

19.00 Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN

Opfer 13./14. Februar

Diöz. Kirchenopfer für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie in Solothurn

Opfer 20./21. Februar

Ansgar-Werk Schweiz



www.ansgar-werk.ch

Ansgar-Werk Schweiz

Das Ansgar-Werk Schweiz unterstützt die Aktivitäten der katholischen Kirche in den nordischen Ländern Dänemark inkl. Grönland und Färöer, Finnland, Island, Norwegen und Schweden.

Das Ansgar-Werk Schweiz hat sich zum Ziel gesetzt, den Kontakt der Schweizer Katholiken mit der katholischen Diaspora in den nordischen Ländern zu fördern. Es leistet konkrete Hilfe durch die Vermittlung von Geld und Sachwerten an die dortige Kirche für die Aufgaben der Seelsorge.

Das Ansgar-Werk Schweiz wurde 1962 durch den damaligen Apostolischen Delegaten für Skandinavien, Msgr. Bruno B. Heim, ins Leben gerufen. Durch persönliche Kontakte entstand ein Gönnerkreis, der es ermöglichte, jedes Jahr zwar bescheidene, aber wirksam eingesetzte Beträge für Seelsorge-Werke im Norden zu leisten.

1980 wurde auf Anregung des derzeitigen Leiters des Ansgar-Werkes Schweiz, Pfarrer Guido Kreienbühl, Kopenhagen, ein Verein gegründet, der dem Werk den institutionalisierten Rahmen gibt, und der vor allem auch die Mitverantwortung trägt für die Sammelaktionen und für die Verteilung der Gelder. www.ansgar-werk.ch

7 Wochen neue Sicht ...

Wöchentliche Aktion während der Fastenzeit für alle Paare.

Nutzt die Zeit von Aschermittwoch bis Ostern für euch selbst und füreinander. Ihr erhaltet während der gesamten Fastenzeit kostenlos einmal pro Woche eine (digitale oder analoge) Karte mit Impulsen für euch als Paar.

Als Karte per Post, per E-Mail oder als Link aufs Handy: Ihr entscheidet, was

für euch passt! Kostenlose Anmeldung unter www.7wochen-neue-sicht.de.

Nach «7 Wochen mit», «7 Wochen 8sam» und «7 Wochen lassen» lautet das Motto der Fastenaktion für Paare 2021 «7 Wochen neue Sicht»

Gönnt euch sieben Wochen lang Impulse mit neuen Sichten:
Überraschend anders – Kurswechsel – Anfängergeist – Aussichten

Weitere spirituelle Impulse

Für Paare, die an weiteren Impulsen interessiert sind, haben wir begleitend zu den Briefen die «weiteren Impulse» als reines Online-Angebot. Dieses findet ihr ab Beginn der Aktion unter www.7wochen-neue-sicht.de. Dort findet ihr ebenfalls die bisher veröffentlichten Briefe als PDF.



www.7wochen-neue-sicht.de

Jubilarin

Am 16. Februar feiert Maria Vingione ihren 85. Geburtstag. Wir wünschen der Jubilarin alles Gute, beste Gesundheit und Gottes Segen.

Todesfall

In unserer Pfarrei bestattet wurde Karl Brodmann. Der barmherzige Gott nehme ihn auf in sein Reich des Friedens und der Gerechtigkeit.

Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Zuversicht.

Pfarrei St. Peter und Paul

Pfarreileitung
Roger Schmidlin, Pfarrer
Tel. 061 721 11 88

Pfarramt/Sekretariat

Irene Brodmann
Di/Do 8.00–11.30 und Di 14.00–17.00
Kirchgasse 17, 4107 Ettingen
Tel. 061 721 11 88, Fax 061 721 88 56
www.rkk-ettingen.ch
info@rkk-ettingen.ch

Sakristane

Agnes Reinprecht, Tel. 061 721 14 47
Susi Stöcklin, Tel. 061 721 78 31

Katecheten/Jugendarbeit

Annekäthy De Pretto, Tel. 078 709 25 27
Niggi Kümmeler, Tel. 079 250 55 99